

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

Gemeinde Großpostwitz

Gmejna Budestech

Ausgabe: 03 / 2023

www.grosspostwitz.de

04. März 2023

Wir sagen **DANKE** für das tolle Programm zu den Faschingsveranstaltungen des Männergesangsvereins Großpostwitz e.V. Das Programm war wieder spitze.



Gemeindeleben

„Plötzlich und unerwartet“

so oder ähnlich lesen wir es in der Zeitung, wenn Menschen ohne vorherige Anzeichen aus dem Leben gerissen werden. Meist können wir die Tragödien nur erahnen, die für die Familien und Freunde damit einhergehen. Sicher haben auch viele unter Ihnen selbst diese Erfahrung bereits machen müssen und einen geliebten Menschen verloren. Egal ob eine Krankheit, ein Unfall oder andere Gründe dazu führten: das Verlustgefühl und die Trauer – sie fragen nicht nach Ursachen.

Vor etwa drei Wochen, am 06.02.2023, bebte an der Grenze zwischen der Türkei und Syrien (mehr als 3.000 km von uns entfernt) die Erde sehr stark und beendete viele Menschenleben. Einige heftige Nachbeben später werden über 50.000 Opfer beklagt und die Erde bebte weiter. Armut und Bürgerkrieg prägen diesen Landstrich seit über einem Jahrzehnt. „Plötzlich“ kommt eine weitere humanitäre Katastrophe hinzu. Wie groß muss die Trauer in diesem Lande sein, aber auch die Angst um das pure Überleben?

Wanderungsbewegungen gab es schon immer in der Menschheitsgeschichte. Sie waren auch stets begleitet von Verdrängung und Auseinandersetzungen. Die Regel jedoch war, dass die Bewohner der Zuwanderungsgebiete ihre Grenzen schlossen, wenn der Raum oder die natürlichen Ressourcen nicht für alle zu reichen schienen. Und sie verteidigten diese Grenzen auch.

Wann endlich gestehen wir uns ein, dass Deutschland niemals soviel Wumms aufbringen kann, um alle Not der Welt zu lindern. Wenn die eigene Bevölkerung in ihrer Leistungskraft überfordert wird, die Kommunen und Landkreise keine Unterkünfte und Finanzmittel mehr haben und wir somit unsere Substanz aufzehren, dann werden wir - trotz guten Willens - bald nicht mehr helfen können.

Einer der ehernen Grundsätze, die Feuerwehrleute schon in der Grundausbildung lernen, lautet: „Eigenschutz geht vor Fremdschutz“. Das klingt hart, hat jedoch nichts mit Egoismus zu tun. Es bringt nur auf den Punkt, dass nur der helfen kann, der leistungsfähig bleibt.

Viele Menschen fühlen sich nicht mehr mitgenommen von der europäischen oder auch der Bundespolitik und selbst die politisch Verantwortlichen der Länder waren Mitte Februar vom sogenannten „Flüchtlingsgipfel“ ernüchtert, denn weder gibt es mehr Abschiebungen (für Menschen die unsere Regeln nicht akzeptieren wollen, aber deren Schutz gern in Anspruch nehmen) noch Ansätze für Auswege. Man vertagte sich und so wächst der sprichwörtliche „Druck im Kessel“ weiter an.

Um die Eingangsworte nochmals aufzunehmen: nicht unerwartet, aber „plötzlich“ starben auch all die Soldaten auf russischer und ukrainischer Seite im laufenden Konflikt. Die Angaben über ihre Zahl gehen sehr weit auseinander. Doch unabhängig davon, ob es bisher 10.000 oder über 200.000 Menschen sind. Jeder Einzelne von ihnen hat Mutter und Vater, vielleicht Kinder, Geschwister, Verwandte und Freunde. Deren Trauer scheint mir schier unermesslich. Die seelischen Wunden werden sehr lange bleiben.

Jeden hier bei uns geht das etwas an. Traumatisierte Familienangehörige leben unter uns, die Weltwirtschaft funktioniert komplett anders und die Preise sind soweit gestiegen, dass eine Lohn-Preis-Spirale in Gang kam, deren Ende noch nicht abzusehen ist. Bereits jetzt geht der Chef des Bundeswehrverbandes davon aus, dass der Systemkonflikt länger anhalten wird. Er sagte: „Wir erleben ein Kriegsjahrzehnt in Europa. Die NATO und Deutschland müssen sich strategisch auf eine Dekade an Bedrohung ausrichten.“

Dies gilt für ganz Deutschland. In jeder Region muss damit umge-

gangen werden. Auch hier in Großpostwitz werden wir täglich damit konfrontiert.

Es bedeutet - unabhängig von menschlichem Leid - für die Gemeinde, dass es höhere Kosten gibt, die zum Beispiel der Landkreis auf uns umlegen muss. Durch die anhaltend hohe Inflation können wir mit dem verbleibenden Geld einen immer geringer werdenden Umfang an Leistungen bezahlen. In Zukunft haben wir also voraussichtlich noch weniger Bewegungs- und Gestaltungsmöglichkeiten für eigene Ideen.

Wir sind jedoch erfahren in Improvisation. Es mangelt uns nicht an Willen und wir können als Menschen zusammenstehen. Mit dieser Gewissheit stellen wir uns auch dieser Situation und werden unsere Ziele für und in Großpostwitz weiterhin konsequent angehen.

Als eines der wichtigsten definierte der Gemeinderat die Schaffung neuer Arzt-Praxen. Hier laufen die Arbeiten seit Jahresbeginn. Das alte Gemeindeamt sieht innen mittlerweile komplett anders aus. Die Abbrucharbeiten brachten viele neue Ansichten zum Vorschein und ohne Installationen und Innenputz haben wir quasi einen Rohbau, den es nun auszubauen gilt. Wir liegen bisher im Zeitplan und in der März-Gemeinderatssitzung werden wichtige, nächste Lose vergeben.

Es sollte sich im Laufe des letzten Jahres herumgesprochen haben, dass zunächst eine Allgemeinarzt-, eine Kinderarzt-, und eine Hebammengemeinschafts-Praxis in das Haus einziehen sollen. Im Objekt haben wir darüber hinaus noch einige „Ausbaureserven“ und kommen gern mit weiteren Fachärzten oder medizinisch / therapeutischen Dienstleistern über eine Niederlassung ins Gespräch. So Sie im Zentrum von Großpostwitz aktiv werden wollen oder jemanden kennen, der Räumlichkeiten sucht: Sprechen Sie mich jederzeit dazu an!

Die Erwartungshaltung hinsichtlich eines noch dieses Jahr beginnenden Pflegeheimneubaus im Ortszentrum von Großpostwitz bleibt (insbesondere auch bei mir selbst) sehr hoch. Fast täglich bin ich nun mit verschiedenen Beteiligten zu den vielen kleinen Schritten, die es abzustimmen gilt, im Kontakt. Möge uns der Durchbruch endlich gelingen.

In Ebendörfel konnten wir unterdessen beginnen, den Kinderspielplatz am Bolzplatz vorzubereiten. Fundamentierungsarbeiten wurden umgesetzt, Teile der Spielgeräte vormontiert und das Gelände baubegleitend gesichert. Insgesamt wird es sich noch etwas ziehen (Komplettierung, Fertigstellung, Abnahme etc.), doch der Anfang ist gemacht.

Ein Kabelschaden schränkte die Straßenbeleuchtung des Niederdorfes zu Beginn des Jahres vorübergehend ein. Es gelang dem Bauhof, den Schadensbereich hinsichtlich der Lage einzugrenzen. Er trennte die Beleuchtungsbereiche und seither ist der Betrieb im größeren Teil wieder gewährleistet. Insbesondere ab Einfahrt Schrebergasse in Richtung Rodewitz musste ausgeklammert werden. Der eigentliche Schaden kann nur mit einem Kabelmesswagen geortet werden. Dieser war bereits mehrfach vor Ort, musste den Einsatz aber zweimal wegen des starken Regens – der die Messung verfälscht – und einmal wegen eines eigenen Defektes abbrechen. Die Einschränkungen sind für die betroffenen Bereiche sehr unbefriedigend. Wir betreiben die Fehlersuche mit Nachdruck weiter. Im Anschluss werden voraussichtlich Tiefbauarbeiten nötig. Anfang Februar tagte im Verwaltungszentrum eine Runde von Vertretern der meisten Vereine und ehrenamtlich engagierter Einzelpersonen und wir erarbeiteten einen gut gefüllten Jahresveranstaltungsplan. Ich kann Ihnen versichern: In unserer Gemeinde wird wieder etwas los sein in diesem Jahr und ich bedanke mich bei allen, die sich dabei persönlich einbringen.

Am Freitag, dem 03.02.2023, kam es gegen 5:30 Uhr zu einem Brand bei "ONTEX". Eine Verarbeitungsmaschine brannte. Es sind neun Beschäftigte verletzt worden und mussten zur medizinischen



Behandlung in umliegende Krankenhäuser gebracht werden. Unsere Freiwillige Feuerwehr wurde zur Nachschau hinzugezogen. Der betriebsinterne Löschzug hatte vorher sehr umsichtig eingegriffen und dadurch sicher sehr viel Schlimmeres verhindert.

In der letzten Gemeinderatssitzung konnten wir die neugewählte Gemeindefeuerwehrleitung und die Ortswehrleitungen auch formell bestellen. Ich bin den Kameraden sehr dankbar, dass sie neben der Ausbildung und den Diensten Tag und Nacht – wie man heute sagt „24/7“ - bereit sind, uns sowie unser Hab und Gut zu schützen. In der Wehrleitung kommt Ihnen darüber hinaus noch weitere Verantwortung zu und ein nicht unerheblicher Zeitaufwand. Wir sollten dies alle wertschätzen. Der Dienst in der Feuerwehr ist sehr vielseitig, herausfordernd und interessant. Wer sich damit genauer vertraut machen möchte: Sie können gern mit jedem Kameraden dazu ins Gespräch kommen und auch ich vermittele sehr gern den Kontakt.

Lassen Sie uns trotz aller oben beschriebenen Herausforderungen guter Dinge bleiben.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen schönen Monat März!

Ihr Bürgermeister Markus Michauk

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung am 09.02.2023

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

01/02/2023

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt die Vergabe der Leistungen zur Wiederherstellung der Uferbefestigung als Maßnahme zur Nachhaltigen Hochwasserschadensbeseitigung am Hainitzer Wasser an die Firma BauCom Bautzen GmbH, Hoyerswerdaer Straße 1a aus 02625 Bautzen gemäß beiliegender Angebotsauswertung des Ingenieurbüros Thomas Leschke aus Bautzen.

02/02/2023

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt die Vergabe der Geothermie Erdwärme- Sonden- Anlage (Los 3) im Rahmen der Maßnahme „Umbau/Nutzungsänderung ehemaliges Gemeindeamt Großpostwitz zum Ärztehaus“ an die Firma Oberlausitzer Bohr- und Handelsgesellschaft mbH & Co.KG, Löbauer Str. 2 aus 02627 Weißenberg gemäß beiliegender Angebotsauswertung des Ingenieurbüros Giesel aus Niesky.

03/02/2023

1. Der Gemeinderat Großpostwitz stimmt der Bestellung der Leitung der Gemeindefeuerwehr wie folgt zu:

Datum	Wehr	gewählt	Funktion
02.09.2022	Gemeindefeuerwehr	Kam. Mickel, Jens	Gemeindefeuerleiter (GWL)
		Kam. Kumpf, Daniel	Stellvertretender GWL

2. Der Gemeinderat Großpostwitz stimmt der Bestellung der Ortswehrleitungen Großpostwitz-Eulowitz, Ebendörfel-Rascha und Cosul, sowie der Ernennung eines zweiten Stellvertreters für die Ortswehr Ebendörfel-Rascha zur Interessenvertretung der in Rascha stationierten Kameraden wie folgt zu:

Datum	Wehr	gewählt	Funktion
13.05.2022	OW Großpostwitz-Eulowitz	Kam. Jacob, Andreas	Ortswehrleiter (OWL)
		Kam. Müller, Daniel	Stellvertretender OWL
01.07.2022	OW Ebendörfel-Rascha	Kam. Kumpf, Daniel Kam. Gierth, Michael Kam. Springer, Andreas	Ortswehrleiter Stellvertretender OWL Stellvertretender OWL
09.12.2022	OW Cosul	Kam. Mickel, Jens Kam. Petrick, Rene	Ortswehrleiter (OWL) Stellvertretender OWL

04/02/2023

Der Gemeinderat wählt die Dr. Brodbeck und Kirsten GmbH, Räcknitzhöhe 35, 01217 Dresden als örtlichen Prüfer aus und beauftragt den Bürgermeister, das darauf gerichtete Angebot vom 09.01.2023 über die örtliche Prüfung der Jahresabschlüsse der Gemeinden Großpostwitz und Obergurig gemäß § 104 sowie § 106 Abs. 1 SächsGemO i.V.m. § 10 Abs. 1 und 2 SächsKomPrüfVO sowie des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung Großpostwitz gemäß § 105 SächsGemO i.V.m. § 14 Abs.1 SächsKomPrüfVO einschließlich der Erstellung der Prüfberichte für das Haushaltsjahr 2022 einschließlich einer Option für die Prüfung der Jahresabschlüsse der Folgejahre für die Gemeinde Großpostwitz und den Eigenbetrieb Abwasserentsorgung Großpostwitz anzunehmen.

05/02/2023

Der Gemeinderat beschließt, gemäß § 32 der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung (SächsEigBVO) die DONAT WP GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Chemnitzer Straße 48a, 01187 Dresden mit der Prüfung der Jahresabschlüsse und Lageberichte des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung Großpostwitz für die Jahre 2022 bis 2024 zum Festhonorar gemäß Angebot vom 01.02.2023 zu beauftragen.

06/02/2023

Der Gemeinderat beschließt die Aussetzung der Tilgungsleistungen für die Kommunaldarlehen 6981115121, 6981116438, 6981116411 und 6981426763 bei der Kreissparkasse Bautzen für die Jahre 2023 und 2024.

07/02/2023

Der Gemeinderat Großpostwitz genehmigt die Annahme des Angebotes der Kreissparkasse Bautzen vom 10.01.2023 für eine neue Zinsvereinbarung zum Darlehenskonto 6981116438 ab dem 01.02.2023. Der variable Zinssatz soll durch eine 10-jährige Festzinsvereinbarung i.H.v. 2,82 % ersetzt werden.

08/02/2023

Der Gemeinderat Großpostwitz genehmigt die Annahme des Angebotes der Kreissparkasse Bautzen vom 19.01.2023 für eine neue Zinsvereinbarung zum Darlehenskonto 6918004814 des Eigenbetriebes „Abwasserentsorgung Großpostwitz“ ab dem 01.02.2023. Der variable Zinssatz soll durch eine 10-jährige Festzinsvereinbarung i.H.v. 3,39 % ersetzt werden.

09/02/2023

Der Gemeinderat Großpostwitz ermächtigt den Bürgermeister zum Abschluss eines Darlehensvertrages mit der Kreissparkasse Bautzen mit einer Zinsbindung über 10 Jahre zur Anschlussfinanzierung eines bestehenden Darlehens für den Eigenbetrieb „Abwasserentsorgung Großpostwitz“.

**10/02/2023**

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt die Neufassung der „Nutzungsordnung öffentliche Nutzung der Trauerfeierhalle der Gemeinde Großpostwitz“. Sie ist für alle neu abzuschließenden Verträge anzuwenden, die die Überlassung der Trauerfeierhalle ab dem 01.03.2023 betreffen.

12/02/2023

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt auf der Grundlage des § 1 Abs. 4 Sächsische Personenstandsverordnung (SächsPStVO) mit Wirkung vom 10.02.2023 die Bestellung von Frau Margarita Dahms zur Standesbeamtin.

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Hiermit lade ich Sie, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates, die am **Donnerstag, dem 9. März 2023, um 19:00 Uhr im Verwaltungszentrum Großpostwitz - Obergurig, Bahnhofstraße 2 in 02692 Großpostwitz** stattfindet, recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Informationen des Bürgermeisters
2. Bürgerfragestunde
3. Protokollkontrolle
4. Beratung und Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen
- Bauvorhaben „Umbau des ehemaligen Gemeindeamtes“;
Fenster, Aufzug, Rohbau
5. Beratung und Beschluss zum Bauantrag zur Errichtung einer Seniorenpflegeeinrichtung in Großpostwitz
6. Beratung und Beschlüsse zum Verkauf von Grundstücken in Großpostwitz
7. Beratung und Beschluss zur Bestellung eines Standesbeamten
8. Beratung und Beschluss zum Antrag auf Erteilung einer bergrechtlichen Erlaubnis
9. Beratung und Beschlüsse zur Annahme von Spenden
10. Verschiedenes und Anträge aus dem Gemeinderat

Dem öffentlichen schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Michauk, Bürgermeister

Öffentliche Auslage des Entwurfs der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 der Gemeinde Großpostwitz

Gemäß § 76 der Sächsischen Gemeindeordnung erfolgt die öffentliche Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 der Gemeinde Großpostwitz in der Zeit vom 14.03.2023 bis einschließlich 22.03.2023 in der Gemeindeverwaltung Großpostwitz, Bahnhofstraße 2, Finanzverwaltung, sowie elektronisch auf der Internetseite der Gemeinde Großpostwitz unter folgenden Link:

<https://grosspostwitz.de/aktuelles/information-bekanntmachungen>.

Einwohner und Abgabepflichtige haben für die Dauer von 14 Arbeitstagen die Möglichkeit, Einwendungen zu erheben. Diese Frist beginnt mit dem ersten Tag, an dem der Entwurf öffentlich ausliegt und endet somit am 31.03.2023.

Michauk, Bürgermeister

Neues aus der Verwaltung

Aus der Bauverwaltung

§ 47 Abs. 4 Satz 4 SächsBO – Nachrüstpflicht Rauchwarnmelder

Die bereits ab dem 01.01.2016 geltende Anforderung, Neubauten mit Rauchwarnmeldern in Schlafräumen (sowie Flure, die zu diesen Schlafräumen führen) auszustatten wird nunmehr erweitert. Bestandsgebäude müssen jetzt ebenfalls eine Nachrüstung erhalten.

- Umsetzungsfrist: 31.12.2023
- Verantwortlichkeit für die Nachrüstung: Eigentümer
- Verantwortlichkeit für die Sicherstellung der Betriebsgemeinschaft: Wie bisher der unmittelbare Besitzer (§854 BGB) der Anlage, es sei denn, der Eigentümer übernimmt die Verpflichtung.
- Achten Sie darauf, dass die Rauchmelder eine CE-Kennzeichnung mit der Angabe der nach der Bauproduktenrichtlinie harmonisierten Produktnorm DIN EN 14604 „Rauchmelder“ tragen. Nur solche Melder dürfen in Deutschland in Verkehr gebracht und gehandelt werden. Diese werden im Schadensfall von den Versicherungen anerkannt.
- Für Gehörlose gibt es Rauchmelder, die mit Blitzeinrichtungen und Rüttelkissen verbunden sind.

NACHRUF

Wir erhielten die traurige Nachricht vom Ableben
unseres ehemaligen Gemeinderates

Herrn Rainer Gruhl,

der nach 70 Lebensjahren,
am 31. Januar 2023, verstarb.

Von 1994 bis 2004 gehörte er dem Gemeinderat Großpostwitz an. Seit 1996 bis Anfang 2003 war er stellvertretender Bürgermeister unserer Gemeinde.

Diese Funktion forderte insbesondere im Jahre 2000 seinen außerordentlichen persönlichen Einsatz. In dieser Phase großer haushaltswirtschaftlicher Bedrängnis begleitete er ehrenamtlich – in Vertretung der erkrankten Bürgermeisterin – die nachhaltige strukturelle Neuaufstellung der Gemeinde. Als Gründungsmitglied und späterer Vorsitzender der Antennengemeinschaft Großpostwitz wirkte er mehr als ein viertel Jahrhundert engagiert für die Kabelfernsehversorgung großer Teile unserer Gemeinde.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Den Angehörigen sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

Markus Michauk
Bürgermeister der Gemeinde Großpostwitz
im Namen des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung



Kindergarten- und Schulnachrichten

Neues aus dem Hort Weihnachten im Februar?

Ja, man soll's nicht glauben, auch im Februar kann man Weihnachten bzw. den Jahresabschluss feiern.

Nach dem uns im Dezember die große Grippewelle einen Strich durch die Rechnung gemacht hatte und die Schule vorzeitig geschlossen wurde, fiel unsere Jahresabschlussfeier ins Wasser.



Doch die Geschenke waren verpackt und der Plan für die Feier stand auch. Also wurde kurzer Hand ein Fest nach dem 1. Schulhalbjahr gestartet.



Am Donnerstag, dem 09. Februar ging es los. Bei Kinderpunsch, Würstel vom Grill und zünftiger Discomucke wurden die Geschenke neugierig ausgepackt, was natürlich genauso viel Spaß machte, wie im Dezember: Verkehrszeichen für den Schulhof, Waveboards, Playmobil und neue Kartenspiele wurden sofort ausprobiert. Somit war unsere Abschlussfeier bei strahlendem Sonnenschein ein voller Erfolg.

Vielen Dank an alle Sponsoren von Spielzeug, besonders an die Zahnarztpraxis Strehle und an die Fam. Nisch für die leckere Bratwurst.

Es war ein super schöner Tag!

Das Hortteam

Winterferien mal wieder ohne Schnee!

Nach unserem Winterfest freuten wir uns auf unsere wohlver-

dienten Ferien. Leider mussten wir auf Plan B zurückgreifen, da Frau Holle gerade die Pechmarie zu Besuch hatte und der ersehnte Schnee ausblieb. Das hielt uns aber nicht davon ab, viele tolle Höhepunkte zu erleben. Wir besuchten das Kino und die Mini-Golfanlage in Bautzen, übten uns in der Selbstverteidigung und bereiteten uns kreativ auf das Faschingsfest vor.



Am Faschingsdienstag stieg die große Party mit lustigen Spielen, Kinderdisco und vielen Naschereien.



Mit unseren tollen Kostümen zogen wir durch den Ort und überraschten die Gemeindeverwaltung. Einen Entspannungstag legten wir am Aschermittwoch ein, der Allen sehr gut tat. Mit viel Spaß und Spiel kamen wir auch ohne Schnee gut durch die Ferien.

Das Hortteam

Neues aus der Gerhart-Hauptmann-Schule Sicher unterwegs – im Netz

Am 01. und 07. Februar 2023 fanden in Sachsen die „Safer Internet Days“ statt. Diese vom Sächsischen Ministerium für Kultus initiierte Kampagne hat zum Ziel, sich mit den Themen „Sicherheit im Internet“ und „Umgang mit sozialen Medien“ auseinanderzusetzen. Als Schule entschlossen wir uns, an diesen Veranstaltungen in Form von Webinaren teilzunehmen, was rückblickend eine sehr gute Entscheidung war. Die Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen verfolgten interessiert den Ausführungen der Juristen, welche die Webinare durchführten. Es wurde schnell deutlich, dass die Allermeisten es mit der eigenen Sicherheit in den sozialen Medien, wie Instagram oder WhatsApp nicht sehr genau nehmen und die Tragweite der Gefahren völlig unterschätzen. Mit der

Präsenz der Medien im Alltag unserer Schülerinnen und Schüler werden wir als Schule täglich konfrontiert. Klassenchats und Eltern-WhatsApp-Gruppen sind gängige Kommunikationsmittel und wer nicht teilnimmt, wird schnell zum Außenseiter. Die Bewältigung von Problemen und Konflikten findet bedauerlicherweise oft nicht mehr von Angesicht zu Angesicht statt, sondern über Kommentare, nicht selten auch anonym, in den Netzwerken. Die Rechte eines Menschen am eigenen Bild oder Text werden nicht ernst genommen, es wird gepostet und geteilt, ohne sich darüber Gedanken zu machen, welche Folgen es haben kann. In unserer Schule gibt es eindeutige und recht strenge Regeln, zum Beispiel zum Umgang mit Handys und unseren digitalen Medien, wie Laptops und Tablets. Es ist uns enorm wichtig, dass Schülerinnen und Schüler einen verantwortungsvollen Umgang damit lernen. Unser großer Wunsch wäre, dass dieses Thema auch in den Familien präsent ist. Eltern haben gerade in diesem Bereich eine große Verantwortung für ihre Kinder und sollten sich auch ihrer Vorbildrolle bewusst sein. Wissen wir, was unsere Kinder am Handy tun, welche Spiele sie am Computer spielen und auf welchen Plattformen sie aktiv sind? Ich bin überzeugt, dass viele sehr überrascht sein würden, so zeigen es zumindest unsere Erfahrungen. Wir werden auf alle Fälle an diesem Thema dranbleiben und, auch auf Wunsch vieler Schüler, weitere Projekte organisieren.

Katrin Heidrich, Schulleiterin

Neues aus unseren Vereinen

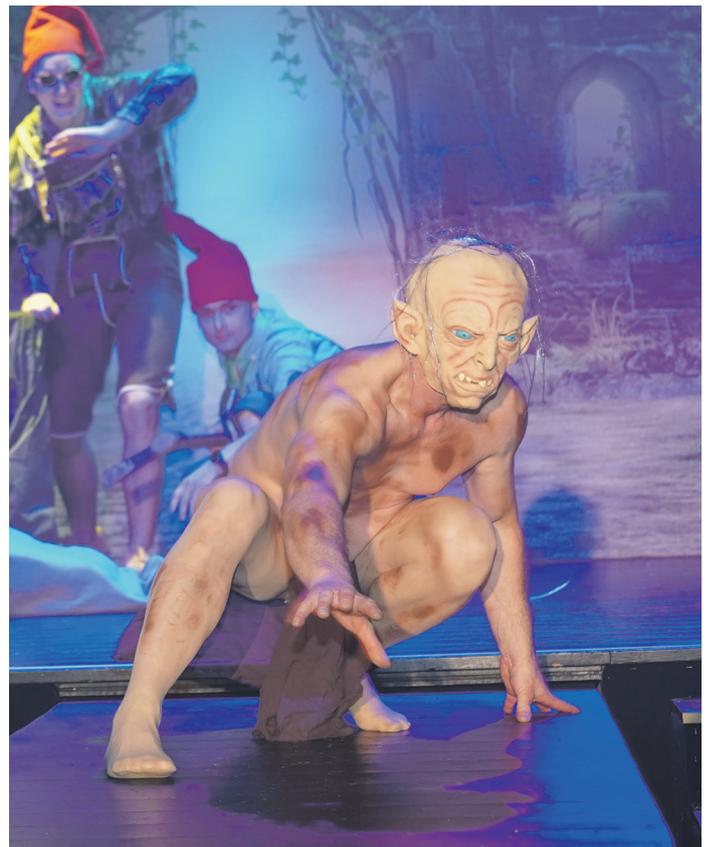
„Zwergenfest im Storchennest“

Das waren wieder zwei gelungene Faschingsveranstaltungen in Großpostwitz. Der Männergesangsverein konnte zahlreiche Gäste aus unserem Ort und umliegenden Gemeinden in der Festhalle begrüßen. Auch Vertreter der benachbarten Faschingsvereine waren zu uns gekommen. Die Stimmung war fröhlich und ausgelassen.

Zusammen mit unseren zahlreichen Unterstützern hatten wir wieder ein umfangreiches und abwechslungsreiches Programm in drei Blöcken vorbereitet.



Nach dem Einmarsch der Zwerge wurde es märchenhaft. Schneewittchen musste nach dem Biss in den Apple gerettet werden. Auch wenn der weiße Zauberer hier nicht wirklich geholfen hat, am Ende war alles gut. Später wurde es noch turbulenter. In einem Bergwerk haben die Zwerge neben Gold den „Ring der Macht“ gefunden.



Das rief sofort Gollum auf die Bühne, der den Ring aber nicht erbeuten konnte. Zur Belohnung kamen zahlreiche Besucher ins Bergwerk. Selbst der Bergdoktor war kurz dabei. Im Abschlussblock stand dann alles im Zeichen eines riesigen Zirkus.

Zahlreiche Einzeldarbietungen haben unser Programm bereichert. Neben den vier Tenören mit Ihren Wasserfontänen, Roland Kaiser, DJ Ötzi und weiteren waren ebenso wieder aufwändige Tanznummern (Titelbild) zu sehen.



Ob als Mitstreiter von Robin Hood, im Tanz der Vampire und der großen Zirkusshow, unsere Tanzdamen und Herren haben Großartiges geleistet.

Allen hat es unheimlich Spaß gemacht diese Veranstaltungen hier in Großpostwitz - für Großpostwitz zu gestalten.

Der Männergesangsverein Großpostwitz bedankt sich ganz herzlich bei allen Unterstützern und Helfern auf der Bühne und im Umfeld. Ohne Euch wären solche Veranstaltungen nicht möglich.

Wir konnten diese Tradition nach der zweijährigen Pause wieder beleben. Damit aber auch in den kommenden Jahren Fasching in Großpostwitz stattfinden kann, brauchen wir zusätzliche Unter-



stützung. Bei der Organisation und der Umsetzung. Aber auch als Sänger im Verein. Bitte meldet Euch bei uns. Das ist u.a. über den beigefügten QR Code möglich.



Oder einfach jeden Dienstag um 19:00 Uhr in der Begegnungsstätte Spreetal 1.
Lied hoch!

Der Männergesangsverein Großpostwitz

Unabhängiger Seniorenclub Großpostwitz e.V. Gemeinsam statt einsam

Geburtstagsfeier am 07.02.2023

Wir ehrten alle, die im Zeitraum von November bis Januar ihren Ehrentag feierten.



Damit dies alles in einem feierlichen Rahmen stattfand, brachte uns die große Gruppe des Kindergartens ein Ständchen und überreichte jedem Geburtstagskind eine Blume. Mit herzlichem Applaus bedankten wir uns bei den kleinen Künstlern.

Damit war der Nachmittag aber noch nicht zu Ende. Frau Treue war mit ihrem Equipment wieder bei uns und bereicherte den Tag, indem sie uns zum Kreativsein anregte. Durch das Singen alter und neuer Lieder holten wir uns zumindest musikalisch schon einmal die ersten Frühlingsboten ins Haus.

Mit der „Petersburger Schlittenfahrt“ fand dieser Tag ein sehr vergnügliches Ende.

Fasching am 21.02.2023

Natürlich konnte so ein wichtiges Ereignis wie Karneval auch an uns Seniorinnen nicht spurlos vorbeigehen.

Entsprechend des Anlasses hatten wir uns alle zumindest ein bisschen „verkleidet“. Nur die ganz Mutigen hatten ein richtiges

Faschingskostüm an, was dann auch besondere Beachtung fand. Zu erzählen gab es wieder mehr als genug, zwischendurch gab es lustige Geschichten, freche Witze und Spiele, die dafür sorgten, dass auch dieser Tag in Windeseile verging.



Gestärkt durch Kaffee, „Fettbommen“ und Fischbrötchen traten wir dann gegen 16.30 Uhr den Heimweg an.

Burblind Peschke

Veranstaltungsplan März

07.03.	Bingo	14.00 Uhr
08.03.	Skat	13.00 Uhr
08.03.	Sport	14.00 Uhr
14.03.	Frauentags Feier mit Kabarettistin „Schubi“ Motto: Erinnerungen sind immer gut	14.00 Uhr
15.03.	Skat	13.00 Uhr
22.03.	Skat	13.00 Uhr
28.03.	Spielesachmittag	14.00 Uhr
29.03.	Skat	13.00 Uhr

SV Oberland Spree Kirschauer Budenzauber 2023

Nachdem die ersten Hallenturniere des Kirschauer Budenzaubers 2023 in der schönen Körsehalle in Kirschau schon erfolgreich durchgeführt wurden, dürfen wir euch die zweite Runde im März 2023 nach den Faschingsfeierlichkeiten ans Herz legen.

04.03.2023 Samstag: D1-Junioren/Juniorinnen (Jahrgang 2010)
14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

05.03.2023 Sonntag: D2-Junioren/Juniorinnen (Jahrgang 2010)
9:00 Uhr bis 13:00 Uhr
B-Junioren/Juniorinnen:
14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

10.03.2023 Freitag: Alte Herren Ü50 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr

11.03.2023 Samstag: Bambini 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Alte Herren 14:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Kommt alle vorbei, ihr seid herzlich eingeladen, unseren/euren Nachwuchs und auch die Alten Herren zu unterstützen. Für ein kostengünstiges Speisen- und Getränkeangebot ist natürlich gesorgt.

Alte Herren

Vereinsarbeit hat schon immer die Unterstützung von Helfern, Sponsoren und Gönnern benötigt. Dennoch ist es nicht selbstverständlich in diesem Bereich Unterstützung zu finden.



Der SV Oberland Spree e.V. und insbesondere die Alten Herren schätzen sich daher sehr glücklich, dass deren Konzept regen Anklang in der Geschäftswelt findet und bedankt sich hiermit bei allen Unternehmen und Privatpersonen, die es ermöglichen, derartiges zu leisten.

Gleichzeitig bitten wir unsere Vereinsmitglieder und Vereinsfreunde die genannten Firmen bei den eigenen Anschaffungen verstärkt zu berücksichtigen.

Danke im Namen Aller, bleibt gesund und bis hoffentlich bald einmal wieder auf dem Sportplatz.

Die Alten Herren der SV Oberland Spree bedanken sich bei:

1. Fa. Lehmann GmbH, Bederwitzer Straße 14 aus Rodewitz
2. Oberlausitzer Granitwerke Johann Petasch, Bahnhofsweg 12 aus Rodewitz
3. Reifen-Center Schön, Neusalzaer Straße 9 aus Bautzen
4. R+V Versicherung Generalagentur Ulrich Schulze, Friesestraße 14 aus Kirschau
5. Betonwerke Ufer, Friesestraße 13 aus Kirschau
6. Bäckerei Jens Hoffmann, Wurbiser Straße 18 aus Crostau
7. Hausmeisterservice Dirk Hetsch, am Bahndamm 9 aus Kirschau

und denen, die uns unterstützten, hier aber nicht persönlich genannt werden wollten.

Das sollten Sie wissen

45. Großpostwitzer Kindersachenbörse

**Die 45. Großpostwitzer Kindersachenbörse findet am
Sonntag, dem 18. März 2023
von 10.00 – 12.00 Uhr
im "Michael-Frentzel-Haus" Großpostwitz statt.**

Die Annahme der Sachen erfolgt
am Freitag, dem 17. März 2023
von 15.30 – 17.00 Uhr nur mit gültiger Nummer !

Nummern und Infos gibt es ab 07. März 2023
zwischen 18.00 und 20.00 Uhr bei
Fam. Liebsch 035938/98767
und Fam. Rückert 035938/ 984968

Internationales Schachturnier 2023 in Bautzen – jetzt anmelden!

Der Kreisverband Schach Bautzen e.V., SC Einheit Bautzen e.V. und Schachliebe e.V. veranstalten vom 08. bis zum 13.08.2023 das Internationale Schachturnier 2. BAUTZENER TÜRME OPEN.

Mit über 6.500 Euro Preisfonds wird im A-Turnier (ab DWZ 1600) sowie im B-Turnier (bis DWZ 1699) der Sieger ermittelt. Ein Blitzturnier am Samstag rundet die Schachwoche in der Stadthalle Krone Bautzen ab. Der Eintritt ist frei.

Die Anmeldung erfolgt mit der FideID unter
www.berndschessfactory.de

In der Innenstadt findet die Bautzener Schachwoche mit einem breit gefächerten Programm für die Freunde des königlichen Spiels statt.

Weitere Informationen unter

www.stadthalle-bautzen.de/bautzener-turme-open

In's Ferienlager? Natürlich im Erzgebirge!

Täglich neue Abenteuer in der Natur, gekoppelt mit sportlicher Betätigung und Förderung der Fantasie und Kreativität begeistern seit nunmehr 30 Jahren junge Menschen in der Zethauer Freizeitstätte „Grüne Schule grenzenlos“.

Ferienlager in einer Schule? Keine Bange! strenger Unterricht findet in dieser erzgebirgischen Kinder- und Jugendfreizeitstätte nicht mehr statt. Zwei Abenteuerspielplätze, ein Riesenkicker, Bolzplatz und der Besuch des Erlebnisbades Mulda sorgen für den besonderen Ferienspaß.

Langeweile kommt auch nicht auf bei Disco, Show- und Spieleabenden, Nachtwanderung, Volleyball und Tischtennis. Die Erkundung der erzgebirgischen Natur ist Teil des jeweils sieben-tägigen Ferienlagers wie auch die Herstellung eines eigenen Souvenirs.

Neue Freundschaften finden sich immer bei den Ferienprogramm der „Grünen Schule grenzenlos“.

Geeignet für Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 14 Jahren.

Weitere Informationen telefonisch unter 037320/8017-14 oder

per Mail: info@gruene-schule-grenzenlos.de.

www.gruene-schule-grenzenlos.de

Wir retten auch Ihre alte Streuobstwiese!

Streuobstwiesen stellen schon seit vielen Jahrhunderten ein besonders wertvolles Element der vom Menschen geprägten Kulturlandschaft dar. Ohne regelmäßige Pflege und Bewirtschaftung würden diese bedeutsamen Lebensräume für eine Vielzahl von Tieren auf Dauer verschwinden. Die Kombination aus unterschiedlich alten Obstbäumen und extensiv genutztem Grünland schafft ideale Voraussetzungen für eine hohe Biodiversität. Besonders die Bäume bieten zahlreichen Vögeln Brutplatz und Nahrungsquelle. In den morschen Stellen im Holz sind selten gewordene totholzbewohnende Insekten zu finden. In Baumhöhlen und großen Astlöchern nisten Singvögel und Spechte. Höhlen, abstehende Rindenstücke und Baumspalten dienen Fledermäusen als Unterschlupf. Auch die Früchte und Blüten sind Nahrungsquelle für verschiedenste Tierarten.

Erhaltung, Pflege und Neuanlage von Streuobstbeständen werden durch verschiedene Maßnahmen des Landes Sachsen unterstützt. Das Regionalbüro Oberlausitzer Berg- und Teichlandschaft des DVL-Landesverbands Sachsen e.V. initiiert Projekte, in denen überalterte Obstbaumbestände fachgerecht gepflegt und junge Bäume nachgepflanzt werden. Wir vermitteln den Eigentümern bei Bedarf auch Firmen, welche die Obstbäume fachgerecht pflegen



und neue Bäume pflanzen. Außerdem kümmern wir uns um die Antragstellung von Förderungen oder die Vermittlung von Ausgleichsmaßnahmen, so dass für die Eigentümer meist keine Kosten entstehen.

Unser Regionalbüro ist im gesamten Landkreis Bautzen tätig und organisiert auch den Erhalt Ihres Streuobstbestandes. Haben Sie eine Fläche mit mindestens 10 Obstbäumen, welche dringend gepflegt werden sollte oder möchten Sie eine Streuobstwiese anlegen bzw. Obstbäume nachpflanzen, dann melden Sie sich telefonisch, per Mail oder Post bei uns – wir beraten sie gern!



Dieser Streuobstbestand mit über 100 alten Apfel- und Birnenbäumen im südlichen Landkreis Bautzen wird demnächst mit Unterstützung des Deutschen Verbands für Landschaftspflege (DVL)- Landesverband Sachsen e.V. gepflegt und so als wertvoller Lebensraum gesichert.

Jeanine Taut

Regionalbüro Oberlausitzer Berg- u. Teichlandschaft
Deutscher Verband für Landschaftspflege (DVL) -
Landesverband Sachsen e.V.
Bahnhofstraße 2, 02692 Großpostwitz
Tel.: 035938/ 982 960, Email: taut@dvl-sachsen.de

Vorläufiger Veranstaltungsplan für die Gemeinden Großpostwitz und Obergurig 2023

- 09.03. Floristische Ideen zum Frühjahr**
„Alte Schmiede“ Obergurig, 18.00 Uhr
- 11.03. Nachtflohmarkt**
Sporthalle Obergurig, 14.00-22.00 Uhr
- 18.03. 5. Kleiderbörse**, Sporthalle Obergurig
- 23./24.03. Verzieren von Ostereiern**
„Alte Schmiede“ Obergurig, 16.00-18.00 Uhr
- 05.04. Filmabend**, Michael-Frenzel-Haus
- 13./14.04. Töpfern mit Doreen Locke**
„Alte Schmiede“ Obergurig
- 15.04. Ü 30 Party „The 80s Gentlemen“**
Sporthalle Obergurig
- 19.04. 34. Mönchswalder Berglauf**
Sporthalle Obergurig, Start: 17.30 Uhr
- 22.04. 25- Jahre Jugendfeuerwehr**
Jugendfeuerwehr Großpostwitz
- 30.04. Hexenbrennen** in Cosul, Eulowitz, Klein-Kunitz,
Singwitz, Schwarznaußlitz

- 03.05. Filmabend**, Michael-Frenzel-Haus
- 07.05. Wandertag Kinder/Rundwandertag**
- 18.05. Männertag am Jugendheim Eulowitz**
- 26.05. Dorfabend mit Posaunen**, Jugendheim Eulowitz
- 28.05. Tag des offenen Umgebendehauses**
„Alte Schmiede“ Obergurig
- 02.06. Kinderfest**, Kita „Hummelburg“
- 03.06. Familienfest**, Sportplatz Großpostwitz
- 07.06. Filmabend**, Michael-Frenzel-Haus
Singen in Ebendörfel, FFW/Posaunenchor
- 09./10.06. Dorf- und Teichfest Schwarznaußlitz**
- 23.06. Hoffest**, „Alte Schmiede“ Obergurig
- 29.06. Kirchenkonzert**
- 01.07. 110 Jahre FFW Rascha**, FFW Rascha
- 26.08. Teichfest Eulowitz**
- 02.09. Orgel rockt**, Ev.-luth. Kirche Großpostwitz
- 10.09. Tag des offenen Denkmals**
- 24.-26.11. Geflügel- und Kleintierschau**
Festhalle „Am Storchennest“
- 29.11. Talente-Show Hort Großpostwitz**
Festhalle „Am Storchennest“
- 01.12. Weihnachtsbasteln**, Jugendheim Eulowitz
- 03.12. Glühweinfest** um den Bahnhof Großpostwitz
- 06.12. Weihnachtsmarkt**, Kinderhaus „Hummelburg“
- 09.12. Seniorenweihnachtsfeier**

Werden Sie ehrenamtlicher Jugendschöffe!

Der Landkreis Bautzen sucht für die Amtsperiode 2024 bis 2028 ehrenamtliche Jugendschöffen für die Amtsgerichte Hoyerswerda, Kamenz und Bautzen.



GESUCHT

Wer kann ehrenamtlicher Jugendschöffe werden?

- Bürgerinnen und Bürger, die im Landkreis Bautzen und im Bezirk des jeweiligen Amtsgerichtes wohnen und am 01.01.2024 mindestens 25 Jahre und höchstens 69 Jahre alt sind
- deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen
- Personen, die erzieherisch befähigt und in der Jugenderziehung erfahren sind.

Wer kann sich nicht bewerben?

- Personen, die zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurden oder gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann,
- hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener
- Personen, die als hauptamtlicher oder informeller Mitarbeiter der Staatsicherheit der Deutschen Demokratischen Republik tätig waren

Interesse?

Für die Aufnahme in die Vorschlagsliste werden persönliche Daten der Bewerber benötigt. Das entsprechende Formular sowie weitere Informationen finden Sie unter <https://fs.egov.sachsen.de/formcycle/form/provide/4391/>



Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis zum 24.03.2023 an das Landratsamt Bautzen, Jugendamt
Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Landratsamt Bautzen, Jugendamt
Tel. 03591 5251 - 51001

bautzen
DER LANDKREIS



Feuerwehrintos

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Großpostwitz

Am **17. März 2023** findet um **18.00 Uhr** im Saal des Erbgericht Eulowitz die Jahreshauptversammlung der Gemeindefeuerwehr Großpostwitz statt. Ich lade hiermit alle Kameradinnen und Kameraden sowie die Mitglieder der Jugendfeuerwehr recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Jahresbericht des Gemeindeführers
4. Kassen und Revisionsbericht, Entlastung des Kassenwartes
5. Bericht des Leiters der Jugendfeuerwehr
6. Anfragen zu den Berichten
7. Wortmeldungen, Diskussion
8. Ehrungen, Auszeichnungen, Beförderungen
9. Information, Schlusswort

Im Anschluss findet ein gemütlicher Abend mit Angehörigen und Gästen statt.

Mickel J. Gemeindeführer

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großpostwitz

Hauptstraße 1 • 02692 Großpostwitz
www.kirche-grosspostwitz.de



Sonntag, 5. März - Reminiszenz

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Ehrengedächtnis für Verstorbene, mit Posaunenchor und Kindergottesdienst
Dankopfer für die eigene Gemeinde
Pfarrer Kästner

Sonntag, 19. März - Lätare

10:00 Uhr Familiengottesdienst – Vorstellung der Konfirmanden, mit Taufe, Taufgedächtnis und Kirchenkaffee
Dankopfer für den Lutherischen Weltdienst
Pfarrer Kästner

Sonntag, 26. März - Judika

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Wehrsdorf
Dankopfer für die eigene Gemeinde
Pfarrer Groß

Bibelwoche in unserer Kirchengemeinde

Donnerstag 9. März, 19:30 Uhr in Großpostwitz (Pfarrer Rose)

Spieleabend in Großpostwitz

Nach zweijähriger Unterbrechung findet am **Freitag, dem 24. März** wieder unser Spieleabend statt.

Beginn: 18.00 Uhr im Michael-Frentzel-Haus.

Bringt euer Brettspiel mit und stellt es vor. Wir ermitteln wieder den „Mensch-Ärgere-Dich-nicht“ - Sieger. Auf ihn wartet ein besonderer Preis!

Familienrüstzeit in Jonsdorf vom 12 bis 14. Mai 2023

Thema: ... immer außer Atem... Wenn das Lebenstempo (über) fordert

Vermutlich kennen alle das Gefühl, unter Zeitdruck zu stehen und schnellen Veränderungen ausgesetzt zu sein. Termine und Aufgaben rasen auf uns zu und immer wieder Angebote, was noch alles zu tun ist.

- (Wie) Halten wir dieses Tempo aus?
- (Wo) Finden wir Spielräume die Kontrolle über das Lebenstempo zurück zu gewinnen – uns und unseren Familien zuliebe?
- (Womit) Können wir unser Leben entschleunigen?
- (Wie) Können uns Erfahrungen aus alten biblischen Zeiten in unserer modernen Zeit in diesen Fragen Hilfe geben?

Wir hoffen, ihr fahrt an diesem Wochenende mit. Dazu möchten wir alle ermutigen; ob Jung oder Alt, ob alleinstehend, zu zweit oder in Familie. Nehmen wir uns für dieses Wochenende eine „Auszeit“ für die Begegnung und den Austausch miteinander. Das Haus Gertrud in Jonsdorf wird dabei einen guten Rahmen liefern, wo wir uns in gepflegter Atmosphäre verwöhnen lassen und die reizvolle Umgebung erkunden können. www.haus-gertrud.de

Die Einladung geht in die Gemeinden des Kirchenbundes Bautzener Oberland und darf gerne weitergegeben werden. Gerne auch an interessierte Menschen außerhalb unserer Gemeinden.

Leitung: Pfarrer Christoph Kästner, Claudia Gruber und Holger Pötschke
Beginn: Freitag, 12. 05., 18.00 Uhr mit dem Abendbrot, Anreise ab 17.00 Uhr
Ende: Sonntag, 14.05. ca. 15.00 Uhr nach dem Kaffeetrinken
Kosten: 130 € pro Erwachsener
Vorschulkinder: 40 €
Schulkinder und Studenten: 60 €

In bar oder per Überweisung an Kirchengemeindebund Bautzener Oberland
IBAN: DE44 8555 0000 1000 0220 95

Verwendungszweck: Familienrüstzeit 2023

Bei Finanzierungsschwierigkeiten sprechen Sie uns bitte an. Für weitere Fragen und Anmeldungen kontaktieren Sie bitte: Pfarrer Kästner: christoph.kaestner@kirche-grosspostwitz.de oder Holger Pötschke: gemeindepaedagoge@kirche-wilthen.de
Anmeldung bitte in den Pfarrämtern. (Anmeldeblätter, auch auf der Homepage)

Vorankündigung

Ganz herzlich laden wir an dieser Stelle schon einmal zu einem ganz besonderen Konzertereignis ein. Am **Sonntag, den 23. Juli** gastiert 16.00 Uhr der Organist der Kathedrale Notre-Dame in Paris, Vincent Dubois, an der Silbermann-Orgel in Crostau (die Gottesdienste der Gemeinde von Notre-Dame finden bis zur Wiedereinweihung der Kathedrale in der Kirche St.-Germain-l'Auxerrois nahe des Louvre statt). Er spielt Musik von Bruhns, Bach und Schumann.

Der Eintritt ist frei.

Eltern-Kind-Kreis Großpostwitz
am Mittwoch, 29. März 2023 ab 16:00 Uhr

An diesem Mittwoch sind ab 16.00 Uhr alle Eltern mit ihren Kindern im Vorschulalter herzlich ins Michael-Frentzel-Haus eingeladen.



Wir wollen an diesem Nachmittag miteinander ins Gespräch kommen, über Gottes Wort nachdenken und mit den Kindern spielen. (künftig an jedem letzten Mittwoch im Monat)

Christenlehregruppe

1.–3. Klasse: donnerstags, 15:15–16:15 Uhr

4.–6. Klasse: donnerstags, 16:30–17:30 Uhr

Am Gründonnerstag, dem 6. April gibt es ein Passamahl in der Kirche, wozu alle Kinder eingeladen sind!

Für weitere Fragen nehmt bitte zur Gemeindepädagogin Kontakt auf: Cunewalde/Großpostwitz: Claudia Gruber: claudia.gruber@kirche-grosspostwitz.de

Familiengottesdienstteam

Dienstag, 28. März, 19:30 Uhr im Michael-Frentzel-Haus

Besuchsdienst

Montag, 13. März, 18:00 Uhr im Pfarramt

Rentner/Frauendienst

Montag, 20. März, 14:00 Uhr Michael-Frentzel-Haus

Bibelstunde

montags 17:00 Uhr am 13. + 27. März,
in Singwitz

mittwochs 19:30 Uhr am 15. + 29. März,
in Bederwitz bei Familie Winkler

donnerstags 19:00 Uhr am 23. März
in Großpostwitz Michael-Frentzel-Haus

Volksmissionskreis

sonntags, 14:30 Uhr in Großpostwitz Michael-Frentzel-Haus
am 19.03.2023
mit Bruder Roblick aus Gnaschwitz

Kirchputz in Großpostwitz vor Palmarum

Am Sonnabend, dem 1. April bitten wir zwischen 8.00 und 11.00 Uhr mitzuhelfen, die Kirche in einen sauberen Zustand zu versetzen. Ostern soll hier ja vom „Schmutze“ befreit gefeiert werden. Passionsandachten in der Karwoche in Großpostwitz Montag bis Donnerstag, 03. bis 06. April 18.00 Uhr in der Kirche. Am Dienstag wird ein Film gezeigt und Donnerstag feiern wir ein Tischabendmahl in Anlehnung an die Passahfeier. Hier sind besonders die Kinder eingeladen!!

Ansprechpartner

Ev. - Luth. Pfarramt Kirchengemeindebund „Bautzener Oberland“
02733 Cunewalde, Kirchweg 8 Tel. 035877 27431, Fax 27441,
E-Mail: kgb.bautzener-oberland@evlks.de
Bitte wenden Sie sich hier an die Verwaltungsleitung: Christel Kästner, Tel: 03592 33032, E-Mail: christel.kaestner@evlks.de
Pfarrer Christoph Kästner (Pfarramtsleiter, Pfarrer in Großpostwitz)
Tel. 035938 98238, Fax 98241 E-Mail: christoph.kaestner@kirche-grosspostwitz.de, christoph.kaestner@evlks.de
Gemeindepädagoge Holger Pötschke Tel. 03592 34919,
E-Mail: gemeindepaedagoge@kirche-wilthen.de

Gemeindepädagogin Claudia Gruber Tel. 03591 351631,
E-Mail: claudia.gruber@kirche-grosspostwitz.de
Kirchbüro 02692 Großpostwitz, Hauptstraße 1 Kirchbüro Pia Marschner-Pentzig Tel. 035938 98237 Kirchnerin Monika Scholz (Gräsche) Tel. 035938 981498 Friedhof Hartmut Lehmann (siehe Kirchbüro)

Öffnungszeiten Pfarramt/Kirchbüros

Di. und Do. 10:00–12:00 Uhr und 15:00–18:00 Uhr

Ich wünsche uns allen Gesundheit, Zeiten der Besinnung auf dem Weg auf Ostern zu, wie auch Freude am Erwachen der Natur im Frühling.

Bleibt behütet.

Ihr Pfarrer *Christoph Kästner*

Katholische Pfarrei Mariä Himmelfahrt Schirgiswalde

Kirchberg 4 • 02681 Schirgiswalde
www.kath-gemeinde-mariae-himmelfahrt.de



Regelmäßige Sonntagsgottesdienste

Sonnabend – Vorabendmessen

16:30 Uhr

kath. Kirche Sohland

18:00 Uhr

Kreuzkapelle Schirgiswalde

Sonntag – Hl. Messen

08:00 Uhr

Pfarrkirche Schirgiswalde

09:00 Uhr

kath. Kirche Wilthen

10:00 Uhr

Pfarrkirche Schirgiswalde

10:30 Uhr

kath. Kirche Großpostwitz

Regelmäßige Kreuzwegandachten 2023

Schirgiswalde – Pfarrkirche

17.00 Uhr, montags und donnerstags vom 27.02. bis 30.03.

Großpostwitz - Kirche

18.00 Uhr, dienstags vom 28.02. bis 28.03.

Schirgiswalde - Kreuzkapelle

17.00 Uhr, freitags vom 03.03. bis 31.03.

Außer den regelmäßigen Sonntagsgottesdiensten sind nachfolgend besondere Termine und Höhepunkte aufgeführt:

Sa 04.03.

09.00 Uhr

„Brotbacktag“ der Erstkommunionkinder

15.00 Uhr

Beichtgelegenheit, Pfarrkirche Schirgiswalde

So 05.03.

10.00 Uhr

Türkollekte für die Jugendarbeit in der Pfarrei
Hl. Messe / Kinderchor – Pfarrkirche Schirgiswalde

15.00 Uhr

Kreuzweg an den Wegkreuzen

Treff Geißelsäule an der Pfarrkirche Schirgiswalde

Mi 08.03.

06.00 Uhr

Morgenlob, Pfarrkirche Schirgiswalde

Sa 11.03.

9.30 Uhr

Firmvorbereitung, Elisabethsaal Schirgiswalde

15.00 Uhr

Beichtgelegenheit

Pfarrkirche Schirgiswalde

**So 12.03.**

10.00 Uhr Hl. Messe / Projektchor
Pfarrkirche Schirgiswalde
17.00 Uhr 1. Fastenpredigt/Frau Inger Lietz B
Pfarrkirche Schirgiswalde

Di 14.03.

19.00 Uhr Stille Anbetung, Pfarrkirche Schirgiswalde
19.30 Uhr Bibelkreis, Elisabethsaal Schirgiswalde

Mi 15.03.

06.00 Uhr Morgenlob, Pfarrkirche Schirgiswalde
08.30 Uhr Hl. Messe, Gemeindezentrum Großpostwitz,
anschl. Seniorenvormittag

Sa 18.03.

15.00 Uhr Beichtgelegenheit, Pfarrkirche Schirgiswalde

So 19.03. 4. Fastensonntag - Laetare

10.30. Uhr Hl. Messe zum Patronatsfest Hl. Josef
Kirche Großpostwitz
ab 10.30 Uhr Solidar-Fastenessen
Anmeldung im Eine Welt Laden, Tel. 542902
Goetheschule Schirgiswalde
14.30-15.30 Beichtgelegenheit, Kirche Wilthen
17.00 Uhr Fastenpredigt (Pfarrer Toralf Walz)
Pfarrkirche Schirgiswalde

Mo 20.03. Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria

09.00 Uhr Hl. Messe, Pfarrkirche Schirgiswalde

Mi 22.03.

06.00 Uhr Morgenlob, Pfarrkirche Schirgiswalde

Sa 25.03. Verkündigung des Herrn

08.00 Uhr Hl. Messe, Pfarrkirche Schirgiswalde
09.00 Uhr Erstkommunionsamstag (Kerze basteln)
Elisabethsaal Schirgiswalde

15.30 -16.15 Beichtgelegenheit, Kapelle Sohland
20.00 Uhr Nacht der Versöhnung, Pfarrkirche Schirgiswalde

So 26.03. Kollekte Misereor

10.00 Uhr Kinderwortgottesdienst, Elisabethsaal Schirgiswalde
14.00 Uhr Kreuzweg, Tschechien

Mo 27.03.

19.00 Uhr Frauenkreuzweg mit Beichtgelegenheit
Pfarrkirche Schirgiswalde

Di 28.03.

19.00 Uhr Stille Anbetung, Pfarrkirche Schirgiswalde

Mi 29.03.

06.00 Uhr Morgenlob, Pfarrkirche Schirgiswalde
19.00 Uhr Pfarreirat, Elisabethsaal Schirgiswalde

Sa 01.04.

09.00 Uhr Religiöser Kindertag, Elisabethsaal Schirgiswalde
14.30.-15.30 Beichtgelegenheit, Kirche Großpostwitz

So 02.04. Palmsonntag -**Türkollekte für Live-Übertragungen**

10.00 Uhr Palmweihe m. Prozession u. anschließend Hl. Messe
/ Kirchenchor u. Bläser, Pfarrkirche Schirgiswalde

Alle anderen Gottesdienste (auch die Vorabendmessen) sind zu den üblichen Zeiten mit Palmweihe

15.00-16.00 Beichtgelegenheit, Pfarrkirche Schirgiswalde

Angaben sind ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten!

Einladung zum 34. Mönchswalder Berglauf

am: **19. April 2023**
Start: **17.30 Uhr**
an der Sporthalle Obergurig,
Schulstr.10, 02692 Obergurig
Umkleidemöglichkeiten vorhanden



Bergbaude
(449 m)

Strecken:

bis 6 Jahre
7-10 Jahre
11-15 Jahre
ab 16 Jahre

Laden – Ehrke 0,6 km
Wanderparkplatz 1,4 km
Buschecke 1,7 km
Bergbaude 3,3 km



Buschecke
(306 m)

Auf eine rege Teilnahme hoffen die
Gemeindeverwaltung Obergurig und das
M-B-L-Team

Wir bedanken uns bei den Sponsoren.

Informationen und Anmeldung zum
Lauf auch unter
<https://baer-service.de>
<https://berglauf.moenchswalde.de>
<https://sv-obergurig.de>



Sporthalle
Start
(220 m)

Startgebühr:
Frauen u. Männer
7 € bei Voranmeldung
9 € bei Anmeldung vor Ort
(Zeitnahme mit Transpondern)

Startgebühr:
4 € - 16 bis 18 Jahre
(Zeitnahme mit Transpondern)

Kinder bis 15 Jahre frei

**Achtung: Anmeldung bis 17.00 Uhr
am Lauftag**

5. Oberguriger Kleiderbörse für Frauen am 18. März 2023 von 10:00 – 14:00 Uhr in der Sporthalle

Annahme: Kleidungsstücke werden nur am
Freitag, dem 17. März 2023 von 17:00 – 19:00 Uhr
in der Sporthalle entgegengenommen.

Verkauf: **Samstag, den 18. März 2023**
von 10:00 – 14:00 Uhr

Abholen: **Samstag, den 18. März 2023**
von 16:00 – 17:00 Uhr

Teilnahmebedingungen:

- bitte nur Frühlings- und Sommermode
- gefragt sind gut erhaltene Kleidungsstücke für Frauen
- keine Unterwäsche, Bademode, Schuhe und Taschen

Kennzeichnung:

Die ersten 30
Besucher erhalten
am Verkaufstag ein
Glas Sekt.

Eine Teilnehmernummer
erhalten Sie unter
035938 5860

- Pappschildchen mit Kabelbindern an der Kleidung befestigen, bitte nur Teilnehmernummer, Preis u. Größe vermerken. (Teilnehmernummer einkreisen)
- bitte nur in 0,50 Cent Schritten auspreisen (keine Sicherheitsnadeln und Kleband verwenden)
- Zweiteiler gut zusammenbinden
- bitte alle Sachen einer Konfektionsgröße in getrennten Beuteln vorsortieren, auf denen die Größe steht
- alle Sachen in einem Behälter (Karton, Bananenkiste, Wäschekorb o.ä.) abgeben und diesen mit der Teilnehmernummer, groß und sichtbar kennzeichnen
- Sacke/Beutel werden nicht angenommen
- Sportkleidung bitte separat verpacken

Ihre Verkaufschancen erhöhen sich,
wenn das Schildchen gut lesbar und übersichtlich ist.

Das Börsenteam behält sich 10% vom Erlös ein, um die Unkosten zu decken.
Bei Verlust und Irrtümern übernimmt das Börsenteam keine Haftung.
Alle Sachen, die am Samstag nicht abgeholt werden, gehen als Spende an soziale Einrichtungen

Vielen Dank, das Börsenteam





Einwohnerstatistik 2022

Einwohner am 01.01.2022	2.735
Einwohner am 31.12.2022	2.733
Zuzüge	150
Wegzüge	144
Geburten	21
Sterbefälle	29

Einwohner Ortsteile zum 31.12.2022:

Großpostwitz	1.794
Berge	61
Binnowitz	51
Cosul	127
Denkwitz	53
Ebendörfel	218
Eulowitz	307
Klein-Kunitz	23
Mehltheuer	30
Rascha	69

*„Essen ist ein Bedürfnis,
Genießen ist eine Kunst“*

Erbgericht Eulowitz
Oppacher Straße 8
OT Eulowitz
02692 Großpostwitz
Tel.: 035938 824975
www.erbgericht-eulowitz.de

Gasthof „Neu-Eulowitz“
Oppacher Straße 17
OT Eulowitz
02692 Großpostwitz
Tel.: 035938 50625

Dürüm Kebab Haus
Hauptstraße 12
02692 Großpostwitz
Tel: 035938 949090
oder 0162 9121533
Bestellungen auch über
whatsapp möglich

Ristorante Pizzeria „La Strada“
Hauptstraße 4
02692 Großpostwitz
Tel.: 035938 989855

*Wir laden Sie
herzlich ein.
Rufen Sie uns an!*



Sie wollen das Gemeindeblatt schnell und zuverlässig bekommen?

Dann nutzen Sie unseren Service und lassen sich zukünftig das Amtsblatt Großpostwitz als pdf per Mail schicken. Kurze Mail an satz@lausitzerverlagsanstalt.de und ab sofort erhalten Sie das Gemeindeblatt bereits vor der Verteilung.

Impressum

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Großpostwitz, Herausgeber: Gemeindeverwaltung Großpostwitz, Bahnhofstraße 2, 02692 Großpostwitz, Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Markus Michauk, Der Inhalt der Beiträge, die namentlich unterzeichnet sind, entspricht nicht automatisch der Meinung der Redaktion. Satz, Layout, Druck & Anzeigenteil: Lausitzer Verlagsanstalt – Frank und Kathrin Peschel GbR, Töpferstraße 5, 02625 Bautzen, Telefon: 03591 529380, E-Mail: satz@lausitzerverlagsanstalt.de, Vertrieb: Lausitzer Verlagsanstalt, Töpferstraße 5, 02625 Bautzen, Telefon: 03591 529380, E-Mail: satz@lausitzerverlagsanstalt.de

Umwelt – Bürgerinfo

Entsorgungstermine

Restmüll	07. u. 21.03.2023
Bioabfall:	07. u. 21.03.2023
Gelbe Tonne:	06. u. 20.03.2023
Blaue Tonne:	20.03.2023

Öffnungszeiten der Verwaltung

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Großpostwitz:

Dienstag	.....9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	.....9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	.....9.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters Herrn Michauk:

..... nach Terminvereinbarung

Einwohnermelde- und Passamt

Großpostwitz:	
Dienstag	.....9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	.....9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	.....9.00 bis 12.00 Uhr

Ordnungsamt:

Montag (Oberburgig)	..... 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag (Oberburgig)	..... 9.00 - 12.00 Uhr & 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	.....9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	.....9.00 bis 12.00 Uhr

Gewerbeamt:

Dienstag	..... 9.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	..... 9.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	..... 9.00 - 12.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit

Gemeindeverwaltung		035938 / 588- 0
Sekretariat/Soziales	Frau Schultz	588-31
Zentrale Dienste	Herr Mende	588-49
Standesamt/ Liegenschaften	Frau Kirsten	588-39
Einwohnermelde- & Passamt	Frau Gawrilow/	588-44
	Frau Liehr	588-33
Bauverwaltung	Herr Janda	588-42
	Frau Weber	588-36
	Herr Brosig	588-38
Kämmerei	Frau Gauernack	588-40
Kasse	Frau Sowalski	588-34
	Frau Göldner	588-45
Steuern	Frau Nasser-Müller	588-37
Personal / Gewerbeamt	Herr Tietz	588-48
Abwasser	Herr Nicolao	588-43
Ordnungsamt	Herr Polpitz	588-41
Havarie Dienst		
Kanal- und Pumpenwerke		0173 3546722